

# 19. Februar 2027

## Victoria Delarozière mit Étienne Cabaret



### „Le Troc de Chanson“

Victoria Delarozière liebt Geschichten. Sie schreibt, singt und erzählt sie auf ihren Reisen mit dem Akkordeon. Ihre Show „Troc de chansons“ entstand während einer Tour durch Frankreich, auf der sie Lieder tauschte.

Dort begegnete sie Étienne Cabaret, einem Bauern, Klarinettenisten und Glockenspieler aus der Zentralbretagne. Gemeinsam präsentieren sie ein Konzert voller selten gehörter Lieder, Eigenkompositionen, Anekdoten und musikalischer Überraschungen

## jeweils 19:00 Uhr

Casimirianum  
Ludwigstr. 1, Neustadt

*Kostenbeitrag 23€  
Schüler:innen und Studierende 15€  
inklusive Begrüßungsgetränk  
und „Amuse Gueule“*

*Kartenverkauf ab sofort  
und an der Abendkasse*

Die Karten sind bei  
folgenden Stellen erhältlich:

*Martina Horak-Werz, Bildungsbeauftragte  
martina.horak-werz@evkirkhepfalz.de  
06321 398934 oder 01785598311*

*Buchhandlung Quodlibet  
Kellereistr. 10, 67433 Neustadt  
Mo-Fr: 9.00 - 18.30 Uhr,  
Sa: 9.00 - 15.00 Uhr*

 Protestantischer Kirchenbezirk  
Neustadt an der Weinstraße

in Kooperation mit

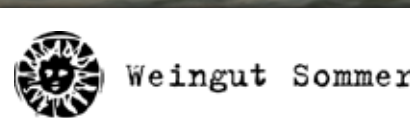


Deutsch - Französische Gesellschaft  
Neustadt an der Weinstraße



2026/2027

Wir danken für  
die Unterstützung durch:



**FRIEDRICH**  
BIOWEINGUT — PFALZ

# Vendredi, je chante

Die schönsten  
Chansons von heute

**16. Oktober 2026**

Piotki  
Pierre Pautin



### „Piotki“

Piotki entführt uns von einer Emotion zur nächsten mit seiner einzigartigen, sanften Stimme, mit der er seine Geschichten – Stimmungen rund um Mädchen, Begegnungen, Reisen oder auf der Terrasse eines Cafés – auf der Gitarre untermalt. Einfachheit, Authentizität, Natürlichkeit und Mundharmonika stehen auf dem Programm dieses träumerischen Songwriters mit seinen berührenden, poetischen, autobiografischen oder fiktiven Texten.

**20. November 2026**

Camille Lailly  
mit Hugo Corbin

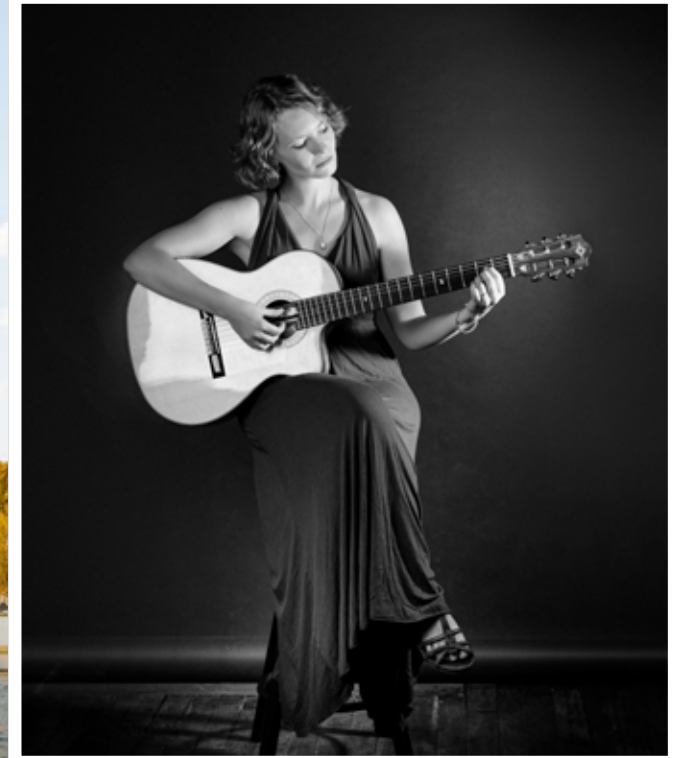


### „Crépuscule“

Camille Lailly zuzuhören bedeutet, in die Flüsse und Wälder der Seele einzutauchen. Als Sängerin und Dichterin auf dem schmalen Grat zwischen Troubadour und Nomadin entwirft sie eine sinnliche, organische Poesie, durchdrungen von Jazz, Folk und Weltmusik, mit klarer, fließender Stimme, geschickten Melodien und getragen von Gitarre und Body Percussion.

**15. Januar 2027**

Suzie  
Nolwenn Tanet mit Benoit Black



### „A fleur de mots“

Suzie wird auf der Bühne von Nolwenn Tanet verkörpert, einer Sängerin, Autorin, Komponistin, Musikerin und Schauspielerin, deren Stil zwischen klassischer Musik und Straßenkunst angesiedelt ist. Nolwenn liebt die große Bühne, und genau das bietet sie mit diesem neuen Projekt. Mit Suzie kennt Nolwenn keine Grenzen mehr, sie wagt es zu sagen, was sie denkt, und wagt es, unverblümt zu sein. Keine Scham, keine Tabus mehr, um Platz für bunte Emotionen zu schaffen.